

ALTENBERG HEUTE

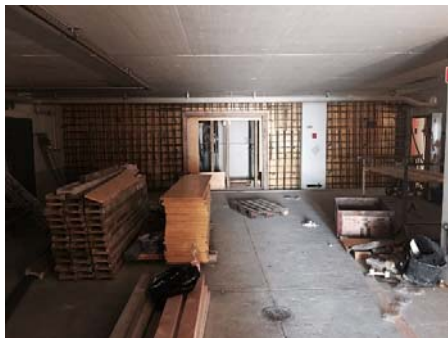
Propagandablatt der Baselbieter Zivilschutz-Kompanie der Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf, Arisdorf, Giebenach und Hersberg

Ausgabe 1

Montag, 12. September 2016

www.altenberg.ch

UMBAU ZIVILSCHUTZANLAGE



Die Zivilschutzanlage ist zurzeit eine riesige Baustelle. Seit Ende Juli wird der nicht öffentliche Teil der Anlage vom Bund komplett saniert. Neben einer neuen Küche, neuen Büros für das Kommando, neuen Toiletten und neuen Sitzungs- und Schulungsräumen werden auch neue Schlafräume für die komplette Kompanie entstehen. Das Materiallager erhält eine neue Betonwand mit massiver Betontüre. Dafür entfällt die Betontüre beim Haupteingang.

Die Anlage ist während den Bauarbeiten und natürlich auch während des WKs 2016 für ALLE gesperrt.

Ab morgen, Dienstag wird vor der Aula der Sekundarschule Frenkendorf eingerückt. Bei der Schule sind keine Parkplätze für uns vorhanden, darum bitte alle mit den ÖVs anreisen.

SUDOKU

6	5					1	3
	3					5	2
			1				6
			2		3		8
7				6			
		2	3			6	9
	7			4			5
	1		2	5			
	9			1			

Auflösung morgen im Altenberg Heute.

AUS DER KÜCHE

Trotz des Umbaus ist auch wieder unser hervorragendes Küchenteam im Einsatz. Gekocht wird im Schulhaus Füllinsdorf. Heute werden sie für uns eine leckere Pasta Bolognese zubereiten. Sie werden uns auch mit einem leckeren Dessert überraschen.



WITZ DES TAGES

Woran merkt man, dass in Bier weibliche Hormone enthalten sind? Wenn man zehn davon getrunken hat, quasselt man nur Mist und kann nicht mehr richtig Auto fahren.

WETTER

Mo 12.9.	Di 13.9.	Mi 14.9.
28 °C	29 °C	29 °C
16 °C	16 °C	16 °C
8 km/h	8 km/h	8 km/h
9h	12h	10h

ALTENBERG HEUTE

Propagandablatt der Baselbieter Zivilschutz-Kompanie der Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf, Arisdorf, Giebenach und Hersberg

Ausgabe 1

Montag, 12. September 2016

www.altenberg.ch

SCHNUPPERLEHRLING FLORIAN



Im diesjährigen KVK hatten wir einen besonderen Gast. Florian Petris besucht die 9. Klasse in Frenkendorf. Bevor er im nächsten Jahr die Lehrstelle als Fachmann Öffentlicher Verkehr bei der SBB in Olten antreten wird, durfte er noch eine Schnupperlehre absolvieren. Er hat während des KVKs dem Kommando bei der Planung des WKs über die Schulter geschaut. Er wird uns nun auch im WK am Besuchstag am Mittwoch und am Donnerstag den ganzen Tag besuchen.

Wir haben ihm ein paar Fragen gestellt:

AH: Wie hat Dir die letzte Woche bei uns gefallen?

Florian: Die letzte Woche hat mir sehr gut gefallen. Es war sehr spannend und lustig.

AH: Wie bist Du überhaupt dazu gekommen, beim Zivilschutz eine Schnupperlehre zu machen?

Florian: Ich kenne Marc Walliser von der Schule. Nachdem es mit einer Schnupperlehre bei der SBB und beim Spital nicht geklappt hatte und ich wusste, dass Marc einen speziellen Einsatz hat, hab ich ihn gefragt. Marc hat mich darauf hingewiesen, dass es der Zivilschutz sei, er war aber auch sofort einverstanden.

AH: Hattest Du bereits vor dieser Woche mal mit dem Zivilschutz zu tun?

Florian: Ja, beim Hochwasser in Frenkendorf am 8. Juni war auch unser Keller und mein Zimmer überflutet. Da war auch der Zivilschutz im Einsatz.

AH: Hat sich Deine Meinung über den Zivilschutz nach dieser Woche geändert?

Florian: Ein bisschen schon. Ich hätte nicht gedacht, dass es eher locker zu und her geht, dass kein Drill herrscht wie im Militär. Es ähnelt sehr den Strukturen in der Pfadi. Es gibt zwar einen Chef, der spielt sich aber nicht so auf.

IMPRESSIONEN KVK



COMIC

